

### Grundsätzliche Informationen

Der natürliche Wuchs und die Struktur des Holzes verleihen Parkett- und Holzfußböden ihre besondere Note. Durch die Versiegelung sind sie gegen das Eindringen von Schmutz und Flüssigkeiten geschützt. Für eine höhere Lebensdauer und ein gutes Aussehen der versiegelten Oberfläche bedarf es regelmäßiger Pflege.

Neuversiegelte Holzfußböden dürfen nicht vor dem nächsten Tag begangen werden. Je mehr der frisch versiegelte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto länger ist die Lebensdauer der Versiegelung; die volle Beanspruchung sollte frühestens nach 8 Tagen, besser nach 14 Tagen erfolgen. Teppiche sollen grundsätzlich in den ersten Wochen noch nicht aufgelegt werden.

Bei Verwendung von Stühlen mit Laufrollen empfiehlt sich der Einsatz von geeigneten Stuhlunterlagen, z.B. Polycarbonat-Platten. Bewegliche Möbel und Stühle müssen mit geeigneten Gleitern oder weichen Stuhlrollen ausgerüstet sein.

In den ersten Wochen nur trocken reinigen, Möbel und andere schwere Einrichtungsgegenstände vorsichtig einbringen. Vor der ersten stärkeren Beanspruchung ist eine Pflege durchzuführen.

### Grundreinigung

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nur dann nötig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen. Zur Grundreinigung Wachsenträger wasserbasiert in das Wischwasser geben und nebelfeucht wischen. Bei der Reinigung den Boden nicht mit Wasser überschwemmen, da sonst Schäden durch die Holzquellung entstehen können. Deshalb die Reinigungslösung sofort wieder aufnehmen.

### Erst- und Grundpflege

Eine Vollpflege muss als Erstpflege oder nach jeder Grundreinigung bzw. nach Bedarf erfolgen. In jedem Fall muss ein dünner Pflegemittelfilm immer vorhanden sein.

ZELLER-Vollpflege dünn und gleichmäßig auftragen. Hierbei haben sich Fellstrip, sogenannte "Wischwiesel" hervorragend bewährt. Trocknet ohne nachreiben bzw. aufpolieren.

### Unterhaltspflege

Schmutz und Sand wirken wie Schleifpapier und sind mit einem Mop, Haarbesen oder Staubsauger und geeigneter Parkett-Fussbodendüse umgehend zu entfernen. Bei Bedarf nebelfeucht wischen. Durch Zugabe von ZELLER-Vollpflege ins Putzwasser, ca. 0,2 . 0,3 Liter, wird der Boden gleichzeitig gereinigt und gepflegt. Auch hierfür ist ein sogenanntes Wischwiesel zu empfehlen. Bitte keine Microfaser verwenden. Punktuelle Anschmutzungen wie Fettflecken, Absatzstriche und andere festhaftende Verschmutzungen werden mit wasserbasiertem Fußbodenreiniger gezielt entfernt. Bei maschineller Reinigung unmittelbar und sofort das Schmutzwasser aufsaugen und nachtrocknen.

Mäßig beanspruchte Böden, z.B. Wohn- und Schlafräume sind je nach Beanspruchung etwa alle 14 Tage oder häufiger mit wasserbasiertem Pflegemittel zu pflegen.

Mittelstark beanspruchte Böden, z.B. Korridore, Treppen, Büroräume mit Publikumsverkehr sind je nach Beanspruchung etwa wöchentlich zweimal oder häufiger mit ZELLER-Vollpflege zu pflegen.

### Hinweise

Die Werterhaltung des Holzfußbodens und das Wohlbefinden des Menschen erfordern die Beachtung eines gesunden Raumklimas (+20°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit). Eine dauerhafte Luftfeuchte wesentlich unter 50% führt natürlicherweise zu einer verstärkten Fugenbildung. Eine dauerhafte Luftfeuchte wesentlich über 50% ergibt eine Quellung des Holzes und damit eine naturbedingte Schädigung.

Die Versiegelung unterliegt nach Beanspruchung einem natürlichen Verschleiß. Deshalb ist eine regelmäßige Pflege gemäß DIN 18356 dringend erforderlich. Wenn die Oberfläche durch die Nutzung schadhafte geworden ist, muss geschliffen und neu versiegelt werden.

Dieses Merkblatt kann und soll nur unverbindlich beraten. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus ihm keinerlei Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche abgeleitet werden.